

Sehr geehrter Herr Professor !

Gestatten Sie, wenn ich mich mit einer grossen Bitte persönlich an Sie wende.

Ich bin Student an der Reformierten Theologische Hochschule in Budapest im 6. Semester. Mehr und mehr wuchs während meines Studiums in mir der Wunsch, die deutsche Theologie kennen zu lernen. Indem ich die Bücher von Prof. S. Török, von Prof. Dr. v. Vasady /Sárospatak/ und von Prof. dr.v. Tavaszy /Klausenburg/ über Ihre Theologie las, wurde der Wunsch Ihre Theologie nun persönlich an der Quelle kennen zu lernen noch viel stärker in mir. Die ungarischen Bücher berichten nur von Ihrer Theologie, ich möchte dieselbe aber gern ganz und aus erster Hand kennen lernen.

Um dieses Ziel zu erreichen, hatte ich den Gustav Adolf-Verein in Leipzig um ein Stipendium für das kommende Sommersemester gebeten. Aber trotzdem ich das letzte Semester mit vorzüglichem Erfolg absolviert habe, und die besten Empfehlungen von Herrn Bischof Dr. Ravasz und von Herrn Direktor Dr. Sebestyén hatte, hat meine Bitte leider keinen Erfolg gehabt. Mein Vater ist Geistlicher, und so bin ich nicht in der Lage, aus eigenen Mitteln einige Monate im Ausland zu studieren.

Meine Bitte würde, Sehr geehrter Herr Professor, also dahin gehen, ob Sie mir dazuverhelfen könnten, im Reformierten Konvikt in Bonn einen Freiplatz oder eine Ermässigung für das Sommersemester 1934 zu erlangen, damit ich im Sommer in Bonn studieren kann.

Für eine kurze Verständigung, ob meine Bitte Aussicht auf Erfüllung hat wäre ich sehr dankbar.

In dem ich Ihnen, sehr geehrter Herr Professor für Ihre Bemühungen schon im Voraus verbindlichst Danke, bleibe ich mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr ergebener

Budapest, 27sten Febr. 1934.

Koloman Tóth
stud.theol.

Meine Adresse ist :

Koloman Tóth
stud.theol.

Budapest, IX.,

Ráday u. 28.